

Dieses Blatt erscheint in der Woche
zwölfmal.

Abonnements-Preis:
vierteljährl. für Berlin 7 M 50 Pf.,
für ganz Preussen, das übrige
Deutschland und ganz Oester-
reich 9 M.

Berliner Börsen-Zeitung

Als Gratis-Beilagen erscheinen
ausser anderen
tabellarischen Uebersichten
eine Zusammenstellung
aller Submissionen,
Allgemeine Verloosungs-Tabellen
und Restanten-Listen.

Insertions-Gebühr:
die viergespaltene Zeile 40 Pf.

Alle Postanstalten, Zeitungs-Spediteure und unsere Expedition nehmen Bestellungen an.

Die einzelne Nummer kostet 10 Pf.

Expedition der Berliner Börsen-Zeitung: Berlin W., Kronenstrasse No. 37. — Annahme der Inserate: in der Expedition.

Telegraphische Depeschen.

Bremen, 22. Februar. (Privat-Depesche der Berliner Börsen-Zeitung.) Petroleum Standard white loco 6,05 Br. Tendenz: Fest.

Wien, 22. Februar. (C. T. C.) Ausweis der Südbahn vom 12. bis zum 18. Februar 656 560 fl., Mehreinnahme 719 fl.

Zürich, 22. Februar, 11 Uhr 40 Min. (Privat-Depesche der Berliner Börsen-Zeitung.) Schweizer Westbahn 119 Gd., 120 Br., Schweizerische Nordostbahn 826 Gd., 327 Br., Schweizerische Centralbahn 500 Gd., Schweizer Unionbahn 374 Gd.

Genf, 22. Februar, 12 Uhr 5 Min. (Privat-Depesche der Berliner Börsen-Zeitung.) Schweizerische Westbahn 121, Schweizerische Nordostbahn 226 Br., 327 Gd.

Paris, 22. Februar, 12 Uhr 35 Min. (Privat-Depesche der Berliner Börsen-Zeitung.) 3% Rente 78,77, Italiener 95,05, Ungarn 77,37, Türken 13,40, Spanien 62,7, Egypter 361,0, Banque Ottomane 486.

London, 22. Februar. (Privat-Depesche der Berliner Börsen-Zeitung.) Erics 34 3/8, Lakeshore 96, Louisville 62 1/8, Central - Pacific 37 3/8, Readings 18 7/8.

London, 22. Februar, 10 Uhr 47 Minuten. (Privat-Depesche der Berliner Börsen-Zeitung.) 1878er Russen 92,48, Egypter 71,1, Spanier 62 1/8.

London, 22. Februar, 11 Uhr 23 M. (Privat-Depesche der Berliner Börsen-Zeitung.) 1878er Russen 92,31, Egypter 71, Italiener 93,36, Spanier 62,31.

Washington, 21. Februar. (C. T. C.) Die bereits angekündigte Einberufung von 10 Mill. dreiprozentiger Bonds behufs der Rückzahlung ist heute erfolgt, die Verzinsung derselben hört mit dem 1. April auf.

Glasgow, 22. Februar, Vormitt. 11 Uhr 10 Min. (C. T. C.) Robeisen. Mixed numbers warrants 41 sh. 5 d.

Reichtags-Wahlen.

(Privat-Depeschen d. Berl. Börsen-Ztg.)

Posen. Das Wahlergebnis in der Prov. Posen stellt sich wie folgt: Wahlkreis Posen: Cegielski (Pole). Samter-Obernik: Kwilecki (Pole). Meseritz-Bornst.: v. Unruhe-Bomst (conservativ). Buk-Fürst Adam Czartoryski (Pole). — Fraustadt: Stichwahl zwischen Fürst Radziwill (Pole) von Reinhaben (conservativ). Letzterer sicher. — Schrimm-Schroda: von Graeve (Pole). — Wreschen-Pleschen: von Magdzinski (Pole). — Krotoschin: Dr. v. Jazdzewski (Pole). — Adelnau-Schildberg: Fürst Radziwill (Pole). — Czarnikau - Kolmar: von Colmar (conservativ). — Wirsitz-Schubin: Graf Skorzewski (Pole). — Bromberg: Hahn, Oberverwaltungs- u. Gerichtsrath (cons.). — Inowrazlaw - Mogilno: v. Koscielski (Pole). — Gnesen-Wongrowitz: Dr. v. Chelmiecki (Pole). — Gnesen-Wongrowitz: Dr. v. Chelmiecki (Pole).

Reichen. Im Wahlkreis Beuthen-Tarnowitz ist der bisherige Abgeordnete Szmula, Pole und Centrums-Mitglied, wiedergewählt worden.

Greifenberg i. Schl., 22. Februar. (Privat-Depesche der Berliner Börsen-Zeitung.) Kanonendonner und Musik verkündet den Sieg des Nationalliberalen Born im Kreise Löwenberg gegen den früheren fortschrittlichen Vertreter Halberstadt.

Malchin (Mecklenburg.) Wahl des konservativen Grafen von Schlieffen Schwandt gesichert gegen den bisherigen Abgeordneten Wilbrandt (d. frs.).

Meinungen. Die Wiederwahl von Zeitz (natlib.) ist gesichert; grosse Majorität gegenüber Baumbach (dfrs.).

Soligen. Stichwahl zwischen Melbeck (freicons.) und Schumacher (Soc.).

Düren. Der bisherige Abgeordnete Graf Hompesch, Centrum, ist im Wahlkreis Düren-Jülich wiedergewählt worden.

Löbau. Im zweiten Sächsischen Wahlkreis hat der Candidat der Nationalliberalen und Conservativen, Hoffmann, mit ca. 6000 Stimmen über den bisherigen deutschfreisinnigen Abgeordneten Fahrmann gesiegt.

Marburg-Kirchheim-Frankenberg. Dr. Böckel (Antisemit) 4753 St. gegen Justizrath Grimm (cons.) 2430 St.
Eschwege-Schmalkalden-Witzenhausen. Wahl gesichert von Christen (freicons.).
Hersfeld-Rotenburg-Heinfeld. Wahl gesichert von Seyffarth (freicons.).

(Depeschen der C. T. C.)
Freiburg i. Sachsen. Merbach (natl.) 11 555 St., Rivmann (Soc.) 4661 St.
Hugen. Richter (dfrs.) mit 10 931 St. gew., v. Eynern (natl.) 7637 St., Breil (Soc.) 2527 St.
Bielefeld-Wiedenbrück. Delius (cons.) gewählt.
Crefeld. Trimborn (Centr.) mit 12 982 St. gewählt, Seyffarth (natl.) erhielt 5975 St.
Mannheim. Diffeñe (natl.) bis jetzt 12 418 St., Kohn (Demokr.) 4583, Drees'ach (Soc.) 5104 St. Wahl Diffeñe's gesichert.

Baden-Baden-Rastatt. Lender (Centr.) 6449, Lydtia (natl.) 4717 St. Mehrere Landbezirke noch ausstehend: Lenders Wahl ungewiss.
Würzburg. Stichwahl zwischen Ross (Centr.) und Neudecker (Volkspart.).
Immenstadt. Der Sieg des liberalen Candidaten Keller mit wenigstens 1000 St. Majorität gesichert.

Glanhan-Merane. Leuschner (natl.) 13 734, Auer (Soc.) 10 195 St. 7 Landorte fehlen noch. Wahl Leuschner's scheint gesichert.
Darstadt-Grossgeran. Ullrich (natl.) 11 628, Müller (Soc.) 4016, Richter (dfrs.) 2433 St.
Metz Stadt und 132 Landgemeinden. Antoine 12 873, Remlinger (Deutscher Candidat) 5859. Wahl Antoine's erscheint zweifellos.

Allenstein-Rössel. Dombert Borowski (Centr.) gewählt.
Offenburg. Degenfeld (natl.) mit 10 123 St. gewählt. Weber (Centr.) erhielt 7770 St., Geck (Soc.) 735 St.
Waldeck. Böttcher (natl.) gewählt.
Bochum. Haarmann (natl.) mit 30 600 St. gewählt.

Duisburg. Hammacher (natl.) gewählt mit 17 700 St. gegen Lieber (Centr.) mit 12 007 St. Bautzen. Reich (cons.) wiedergewählt.
Wolfenbüttel-Helmstedt. Römer (natl.) wiedergewählt.

Grünberg. Wahl des Fürsten Carolath (Reichspartei) gesichert.
Hirschberg. Bath (dfrs.) gewählt.
Görlitz. Stichwahl zwischen Lueders (dfrs.) und von Seidewitz (cons.).

Waldenburg. Stichwahl zwischen Websky (natl.) und Ebertz (dfrs.).
Bolkenhaya. Hermes (dfrs.) gewählt.
Neisse. Horn (Centr.) gewählt.
Leobschütz. Klose (Centr.) gewählt.
Giessen. Wiederwahl von Euderus (natl.) mit grosser Majorität gesichert.

Altona. Wiederwahl Frohmes (Soc.) als sicher zu betrachten.
Dresden Land. Klemm (cons.) wiedergewählt.
Tharandt. Ackermann (cons.) wiedergewählt.
Meissen. v. Friesen (cons.) gewählt.
Pirna. Grumpt (natl.) gewählt.
Zittau. Stichwahl zwischen Haebler (cons.) und Buddeberg (dfrs.).

Mitweida. Justizrath Schneider (natlib.) gewählt.
Kronstanz-Ueberlingen. Noppel (natlib.) gewählt.
Donaueschingen-Villingen. v. Hornstein (Centr., für Septennat) gewählt.

Waldshut-Säckingen. Kraft (natlib.) gewählt.
Karlsruhe - Bruchsal. Staatsanwalt Frieser (natlib.) mit 12 343 St. gewählt, Dr. Lipp (Volksp.) erhielt 6343 St., Geck (Soc.) 2736 St.
Strassburg i. Els. Nach hier vorliegenden Nachrichten sollen in Strassburg (Land), Diedenhofen, Saarburg, Forbach, Hagenau, Schlettstadt, Rappoldsweiler, Gebweiler, Altkirch und Colmar die bisherigen Abgeordneten Mähleisen, v. Wendel, German, Jaurez, Dietrich, Lang, Simonis, Guerber, Winterer und Grad wiedergewählt sein.

Forzheim. Klump (natl.) wiedergewählt.
Meppen. Wiederwahl Windthorst's scheint sicher.
Ansbach. Seyboldt (natl.) mit 3500 St. Majorität gegen Kober (Demokr.) gewählt.

Holzminien Gandersheim. Kulemann (natl.) gewählt.
Lennepe-Mettman. Stichwahl zwischen Friedrichs (natl.) mit 14 244 und Schmidt (dfrs.) mit 8639 St.
Aachen-Eupen. Bock (Centr.) wiedergewählt.
M. Gladbach. von Kehler (Centr.) wiedergewählt.

Bensheim-Erbach. Scipio (natl.) mit grosser Majorität gewählt.
Molsheim-Erstein. Der bisherige Abg. Zorn von Bulach unterlag, Dr. Seiffemann mit grosser Majorität gewählt.
Döbeln. Niehammer (natl.) mit 10 187 St. gewählt, Haenisch (dfrs.) erhielt 2433, Hofman (Soc.) 3052 St.

Borus. von Frege (cons.) mit 13 199 St. gewählt.
Paderborn-Büren. Hesse (Centr.) mit grosser Majorität gewählt.
Göttingen. Für Prof. Essner (natl.) bis jetzt 9007 St. gezählt, für Götz v. Oelenhausen (Welfe) 4618 St.

Holland Mohrungen. Wichmann - Nahmeist (cons.) mit grosser Majorität gewählt.
Prenzlau. v. Wedell - Malchow (cons.) mit grosser Majorität gewählt.
Kirchberg-Auerbach. Kurz (cons.) gewählt.
Kassel. Weyrauch (cons.) gewählt.
Witzenhausen. Christen (Reichspartei) gewählt.

Hofgeismar. Oetker (natl.) gewählt.
Hersfeld. Seyffarth (cons.) gewählt.
Oldenburg (Schleswig-Holstein). Graf Holstein (cons.) erhielt 4643 St. Wahl gesichert.
Osnabrück. Berichtigung. Stichwahl zwischen Scheele (Welfe) und Struckmann (natl.).

Bingen-Alzey. Bamberger (dfr.) mit ca. 2000 Stimmen Majorität gewählt.
Tilsit-Niederung. v. Schlieckmann (cons.) gewählt.
Westhavelland. Stichwahl zwischen Metzenthin (cons.) und Rickert (dfrs.).
Kalbe. Dietze (freicons.) mit 7000 St. Majorität gewählt.

Labr. Engler (natl.) mit 2000 St. Majorität gegen Gerber (Centr.) gewählt.
Könitz-Tuchel. Rittergutsbesitzer v. Polczynski (Pole) gewählt.
Königsberg-Fischhausen. Wahl des Grafen Dönhoff (cons.) gesichert.

Hamburg. Das Wahlergebnis in 3. Wahlbezirke ergibt: Im Ganzen abgegeben 37 261 St.; davon entfallen auf Heinzel (Soc.) 17 284, auf Wörmann (natl.) 13 798 und auf Dräbert (dfrs.) 5999 St.; mithin wie bereits gemeldet Stichwahl zwischen Heinzel und Wörmann.

Berncastel. Dieden (Centrum) gewählt.
Trier. Kintelen (Centrum) gewählt.
Wanzleben. v. Bender (natl.) mit grosser Majorität gewählt.
Kreuznach. Wiederwahl Kunys (natl.) gesichert.

Hildesheim. Wahl Struckmann (natl.) gesichert.
Neuwied. Bender (Centrum) gewählt.
Breslau. Das Stimmenverhältnis der beiden hiesigen Wahlbezirke, in denen, wie gemeldet, Stichwahl stattgefunden hat, ergibt: Breslau (östlich) im Ganzen abgegeben 21 571 Stimmen, davon entfallen auf Seydewitz (cons.) 8243, auf Kayser (Soc.) 7742 und auf v. Saucken-Tarputtschen (dfrs.) 5528 St.; Breslau (westlich) im Ganzen abgegeben 22 196, davon entfallen auf Kräcker (Soc.) 7999 und auf Witte (natl.) 7313 Stimmen.

Alsfeld-Lauterbach. Kalle (natl.) gewählt.
Bromberg. Stichwahl zwischen Hahn (cons.) und von Komierowski (Pole).
Leipzig (Land). Dr. Goetz (natl.) gewählt.
Siegen. Die Wiederwahl Stockers (cons.) ist mit grosser Majorität gesichert.

Bonn-Rheinbach. Dr. Virnich (Centrum) gewählt.
Straubing. Graf Conrad Preysing (Centrum, f. Septennat) gewählt.
München II. Bis jetzt sind für Landes (Centr.) 8074, für v. Vollmar (Soc.) 10 673, für Gentz 6884 Stimmen gezählt. Stichwahl zwischen Landes und v. Vollmar scheint sicher.
Zabern. Goldenberg wiedergewählt.